

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N. F. 9	3	509—510	Freiburg im Breisgau 1. Oktober 1967
--	---------	---	---------	---

Nachtrag zur Phanerogamen- und Gefäß- Kryptogamen-Flora des Haut-Rhin*

von

VINCENT RASTETTER, Habsheim (Haut-Rhin)**

Deschampsia flexuosa (L.) TRIN. Sundgau: unter angepflanzten *Picea excelsa*, im Wald n. von Bisel mit *Poblia nutans* (1965).

Scirpus mucronatus L. Sundau: immer selten und unbeständig. Rinckenweiher w. von Friesen, ein Stock 1962 und 1963.

Viscum album L. Sehr selten im Hardtwald zwischen Rumersheim und Munchhouse auf *Quercus rubra* L., an zwei Bäumen 1961 und 1962 (leg. ROUZEAU, vidit!).

Herr P. AELLEN, Weltspezialist der Gattung *Chenopodium*, hatte die Freundlichkeit, die Chenopodiaceen meines Herbars durchzusehen. Dabei konnte er einige interessante, z. T. seltene Pflanzen bestimmen, die wir nachstehend auführen:

Chenopodium album x *ficifolium*. Sehr selten bei Modenheim (1961).

Ch. album x *striatum*. Sehr selten. Abfallhalde bei Illzach (1959).

Ch. album x *opulifolium*. Sehr selten zwischen Ungersheim und Ensisheim (1963).

Ch. probstii x *album*. Sehr selten auf Boden mit Wollabfällen gedüngt, in meinem Garten in Habsheim (1962).

Ch. album x *berlandieri*. Sehr selten, mit vorigem Bastard!

Ch. chenopodioides (L.) AELLEN var. *degenianum* AELL. Sehr selten an einem Tümpel zwischen Ungersheim und Ensisheim (1963) mit *Atropis distans* und *Phragmites*.

Die var. *lengyelianum* AELL. ebenda und vorherrschend (bereits von SIMON, Basel, bei Bollwiller entdeckt!).

Sueda maritima (L.) DUM. ssp. *salsa* (L.) SOO. Sehr selten und nur ein Exemplar auf einer Abfallhalde bei Illzach (+. 10. 1953).

Siegesbeckia orientalis L. Auf einer feuchten Wiese an der Quelle des Cusancin im Dép. Doubs vom Botaniker VOISARD entdeckt im August 1965 (determ. P. AELLEN, Basel). Diese Pflanze wurde von Prof. TRONCHET, Besançon, im Botanischen Garten angepflanzt (briefl. Mitteil. an den Finder!). Sie wurde bei Derendingen (Schweiz) 1938—1940 von PROBST in einer Abfallgrube der Kammgarnspinnerei und in LANGENDORF beobachtet.

* Vgl. Dies. Mitt., N. F., 9, 1, S. 151—237, 1966.

** Anschrift des Verfassers: VINCENT RASTETTER, 26, rue de la Délivrance, F 68 Habsheim, France.

Empetrum nigrum L. Im Rotriedmoor unterhalb des Frankenthals (Hohneck), in zahlreichen Kolonien (1966).

Mentha aquatica x *silvestris*. Im trockenen Bett des Rhein-Rhône-Kanals ö. von Hirtzfelden, sehr selten (Aug. 1966).

Teucrium scordium L. Kleine Vertiefung und Acker im Ohnenheimer Ried mit *Samolus valerandi*, *Erythraea pulchellum*. Sämtliche Exemplare des zweiten Standortes waren abnormal kräftig.

Die als *Utricularia vulgaris* aufgeführte Art, Seite 217 des Beitrags, scheint *Utricularia neglecta* LEHM. zu sein.

(Am 17. 4. 1967 bei der Schriftleitung eingegangen.)